



muskult

MUSEUM DER KULTUREN BASEL | VERANSTALTUNGSKALENDER NR. 1/2018 | JAN – MÄRZ

125 JAHRE MUSEUM DER KULTUREN BASEL

- ▶ MUSEUMSNACHT: HAPPY BIRTHDAY
- ▶ KONZERT: KLINGENDE SEIDENSTRASSE
- ▶ ETHNOLOGIE FASSBAR: WAS MACHT BUDDHA IM WELLNESSBEREICH?

www.mkb.ch

INHALT

| | | | |
|--|-----------|--|-----------|
| ÜBERSICHT AUSSTELLUNGEN | 4 | GROSS | 18 |
| 125 JAHRE MUSEUM DER KULTUREN BASEL: HIGHLIGHTS | 6 | FÜHRUNG | 19 |
| MUSEUMSNACHT | 6 | STROHGOLD | 20 |
| KLINGENDE SEIDENSTRASSE | 8 | EIN ARMBAND, DAS GLÜCK BRINGT | 21 |
| WAS MACHT BUDDHA IM WELLNESSBEREICH? | 8 | DIE WELT MIT ANDEREN AUGEN SEHEN | 21 |
| ETHNOLOGIE FASSBAR | 9 | FÜHRUNG | 21 |
| ZEITVORSTELLUNGEN: VORHERSEHBAR BIS EWIG | 9 | KANTHA UND SASHIKO – UPCYCLING MIT NADEL UND FADEN | 22 |
| FASZINATION MAYA-KALENDER | 9 | DIGITALE TRANSFORMATIONEN | 23 |
| GROSSARTIGE FÜHRUNGEN DURCHS HAUS | 10 | KNOTENPUNKT | 23 |
| BEST OF | 10 | ANGEBOTE FÜR SCHULEN | 24 |
| GENDER TROUBLE | 11 | RECYCLING / UPCYCLING | 24 |
| VON DER MAYA-SCHRIFT BIS ZUR WEBSITE | 11 | ALLE VERANSTALTUNGEN IN DER ÜBERSICHT | 25 |
| BASLER FASNACHT | 12 | JANUAR | 26 |
| FÜHRUNGEN | 12 | FEBRUAR | 28 |
| MACH DIR EINE LARVE AUS KARTON | 13 | MÄRZ | 30 |
| IM TANDEM DURCHS MUSEUM | 13 | VORSCHAU | 31 |
| GSCHICHTE VO DR FASNACHT | 13 | HIGHLIGHTS IM APRIL, MAI UND JUNI | 31 |
| SONNE, MOND UND STERNE | 14 | | |
| FÜHRUNGEN | 15 | | |
| MIGRATION | 16 | | |
| FÜHRUNG | 17 | | |
| STADTFÜHRUNG | 17 | | |



Zeremonialstab, Demokratische Republik Kongo, vor 1941

125 JAHRE MUSEUM DER KULTUREN BASEL

Die erste Sitzung der «Ethnographischen Kommission» im Jahr 1893 gilt als Gründungsdatum unseres Museums. In der nunmehr 125-jährigen eigenständigen Geschichte des Hauses spiegelt sich die Entwicklung des Faches Ethnologie genauso wie das Verhältnis Basels zur Welt: Wer setzte sich aus welchen Gründen für die Erkundung anderer Kulturen ein? Wie wurde das Exotische wahrgenommen? Wann hat sich der Blickwinkel – von Exotik zum Spiegel für das Eigene – verändert? Und welche Möglichkeiten bieten sich dem heutigen Publikum durch ein Museum der Kulturen Basel?

Mit weltbekannten Trommelwirbeln eröffnen wir an der Museumsnacht unser Jubiläumsjahr. Aber: Wir feiern nicht uns, sondern für Sie und mit Ihnen. Jeden Monat bieten wir Ihnen ein Jubiläums-Highlight. Bei manchen können Sie wunderbar entspannen, bei anderen aktiv mitmachen. Wir sind neugierig, ob Sie die (Museums-)Welt mit anderen Augen sehen.

SONDERAUSSTELLUNGEN



Bis 7. Januar 2018

DER STERN VON BETHLEHEM



Bis 21. Januar 2018

MIGRATION

Bewegte Welt



Bis 20. Januar 2019

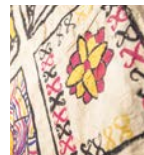
SONNE, MOND UND STERNE



GROSS

Dinge Deutungen Dimensionen

muscult 5



STROHGOLD

Kulturelle Transformationen sichtbar gemacht

Gäste in der Ausstellung:

bis 4. Februar 2018 «Blau machen auf Japanisch»

bis 1. April 2018 Mitmachwerkstatt «Knotenpunkt»

ab 6. Februar 2018 «Digitale Transformationen»



BASLER FASNACHT

Ein Querschnitt in historischen Räumen

DAUERAUSSTELLUNGEN

125 JAHRE MUSEUM DER KULTUREN BASEL

Wir sind 125 Jahre alt. Das feiern wir mit Ihnen, das ganze 2018 über.
Jeden Monat bieten wir Ihnen ein spezielles Highlight.

HIGHLIGHT JANUAR

MUSEUMSNACHT 2018: FREITAG, 19. JANUAR | HAPPY BIRTHDAY

TICKETS BEI UNS
ERHÄLTlich

Diese Nacht bildet den fulminanten Auftakt zu unserem Jubiläum. Für den passenden Trommelwirbel sorgt die Top Secret Drummelschuel. Sie erweckt selbst Forscher wie die Sarasins zum Leben. Diese zeigen ebenso wie unsere Führungen durch die Ausstellungen, dass alle Kulturen zu feiern verstehen.

WORKSHOP: GIRLANDEN KNÜPFEN

18.00 – 24.00

In Westindien gilt: kein Fest ohne Girlanden. Die bunte Dekoration ist leicht herzustellen und sieht auch bei uns toll aus. Ganesha, der Gott mit dem Elefantenkopf, thront in der Mitte.

KONZERT: TOP SECRET DRUMMELSCHUEL

19.00 – 22.00 | jede Stunde | Dauer: 10 Minuten

Der Nachwuchs des weltberühmten Trommelcorps lässt die Schlegel bei Konzerten im Museumshof tanzen.

PERFORMANCE: SARASINS LIVE

18.15 | 19.15 | 21.15 | 23.15 | 00.15 | 01.00

Die Forscher und Museumsgründer Fritz und Paul Sarasin wurden als Wachsfiguren 125 Jahre lang in Balangonong ausgestellt und bestaunt. Nun kommen sie als Leihgabe zurück, werden zum Leben erweckt und berichten von ihren Erfahrungen. Mit den Schauspielern Beat Brunner, Bharati Raya und Dan Wiener. Text und Regie: Maria Thorgevsky.

FOTOSTATION: SPRUNG AUS DER TORTE

18.00 – 01.00

Alle Geburtstagsgäste können für einmal aus der Geburtstagstorte springen und diesen Moment für ewig festhalten lassen.

KURZFÜHRUNGEN DURCH ALLE AUSSTELLUNGEN: FESTE FEIERN

DE | 18.40 | 19.40 | 20.40 | 22.40 | 23.40 | EN | 21.40 | ES | 00.40

GEBURTSTAGSBAR IM HOF: Gourmet-Hotdog, Kuchen und Zuckerwatte

KLINGENDE SEIDENSTRASSE**Di 27.2. | Mi 28.2. | Konzert* 19.30 – 20.45, Türöffnung 18.30 | CHF 28.–**

Das Belenus Streichquartett unternimmt zusammen mit den Musikergrößen Daniel Schnyder, Yang Jing, Bassam Saba und Ruven Ruppik eine hochstehend kurzweilige Klangreise entlang der Seidenstrasse und lässt die wichtigsten Instrumente der durchquerten Regionen ertönen.

Vorverkauf an der Museumskasse. Ausstellung «Sonne, Mond und Sterne» und Museumsbistro von 18.30 bis 19.30 geöffnet.

*Wir danken der Stiftung zur Förderung des MKB für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung.

WAS MACHT BUDDHA IM WELLNESSBEREICH?**Mi 7.3. | Ethnologie fassbar 18.15 – 20.45 | Eintritt**

Vom Meditationsraum übers Wohnzimmer bis zur Sauna – überall sitzt der Buddha. Wir beleuchten unser Verhältnis zum Buddhismus, bestaunen buddhistische Zeugnisse im Museum und lassen uns in die Technik der Achtsamkeit einführen. Mit Marta Kwiatkowski, Gottlieb Duttweiler Institute, Catherine Newmark, Philosophin, Regula Saner, Zentrum für Achtsamkeit Basel, Stephanie Lovász und Sabine Rotach, beide MKB.

ETHNOLOGIE FASSBAR**ZEITVORSTELLUNGEN: VORHERSEHBAR BIS EWIG****Mi 3.1. | Führung, Texte und Umtrunk zum neuen Jahr 18.15 – 19.45 | Eintritt**

Auf einem Streifzug durchs Museum lernen wir die Traumzeit der Aborigines kennen, die Hoffnung auf gute Zeiten im balinesischen Horoskop und die Vorstellung der Ewigkeit in der christlichen Tradition. Und wünschen uns bei einem Umtrunk alles Gute für das neue Jahr. Führung mit den Kuratoren Beatrice Voirol, Stephanie Lovász, Richard Kunz, Tabea Buri. Lesung mit Sabine Rotach, Leiterin Bildung und Vermittlung.

FASZINATION MAYA-KALENDER**Mi 7.2. | Vortrag und Workshop 18.15 – 19.45 | Eintritt**

Die Maya entwickelten ein faszinierend komplexes Kalendersystem. Unsere Experten erklären, wie sie Daten für Rituale berechneten und grosse Ereignisse festhielten. Auf den berühmten Tikal-Tafeln sind solche Daten in Schriftzeichen festgehalten. Und in einer neuen 3-D-Darstellung lassen sie sich umso klarer zeigen und entziffern. Mit Christian Prager, Universität Bonn, und Alexander Brust, Kurator Amerika.

→ Ethnologie fassbar am 7.3. | Siehe «125 Jahre Museum der Kulturen Basel: Highlight März» | Seite 8

GROSSARTIGE FÜHRUNGEN DURCHS HAUS

BEST OF

So 14.1. | Führung

11.00–12.00 | Eintritt

Das Wertvollste, das Bekannteste, das Beliebteste – die «Best of»-Führung zeigt ausgewählte Objekte aus allen Ausstellungen. Zugleich werden die Kriterien solcher Rangfolgen hinterfragt: Sind sie abhängig von Sammlungsinteressen, wissenschaftlichen Erkenntnissen oder von persönlichen Vorlieben? Wer setzt was auf seine Bestenliste und warum? Mit Reingard Dirscherl.

Die Giebelfassade eines Kulthauses der Abelam wurde eigens für das Museum hergestellt. Papua-Neuguinea, vor 1980.



GENDER TROUBLE

So 4.3. | Führung

11.00–12.00 | Eintritt

Weshalb haben Männer lieber kleinere Frauen? Oder bevorzugen Frauen grosse Männer? Wie gross ist das grösste von Frauen angefertigte Objekt in unserem Museum? Und jenes von Männern? Woran erkennt man weibliche Alphatiere? In der Führung werden Objekte untersucht auf ihre Beziehung zu Männern und Frauen. Dabei leuchten überraschende Facetten auf im ewigen «gender trouble» – im Spiel der Identitäten von Frau und Mann. Mit Eli Wilhelm.

VON DER MAYA-SCHRIFT BIS ZUR WEBSITE

So 11.3. | Führung



11.00–12.00 | Eintritt

Daten speichern hiess früher: Texte meisseln, Zeichen schnitzen, Symbole malen. Im Museum der Kulturen Basel gibt es Objekte aus aller Welt zu entdecken, die geheimnisvolle Daten bergen. Wir stellen ihnen unsere digitale Datenwelt gegenüber und fragen, was es heute bedeutet, Daten zu generieren und sie in die Welt hinaus zu schicken. Mit Christophe Schneider.

DAUERAUSSTELLUNG

BASLER FASNACHT

BASLER FASNACHT

| | |
|--|------------------------------|
| So 4.2.  18.2. Führung | 11.00 – 12.00 Eintritt |
| So 4.2.  Führung in Gebärdensprache mit Lautsprache | 15.00 – 16.00 Eintritt |
| Dim 11.2. Visite guidée | 15.00 – 16.00 Entrée |
| Sun 18.2. Guided tour | 15.00 – 16.00 Entrance fee |

Seit wann gibt es den Morgestraich? Warum beginnt die Basler Fasnacht am Montag nach dem Aschermittwoch und um vier Uhr morgens? In stimmungsvollen historischen Räumen erhalten Sie Einblick in die Geschichte der Fasnacht und in Cliquen, Guggen und Schnitzelbängg.
Mit Liliane Vindret und Margrit Gontha.

SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN WÄHREND DER FASNACHT

Die Ausstellung «Basler Fasnacht» ist am Fasnachtsdienstag, 20.2. von 12.00 bis 18.00 geöffnet (Eintritt frei, Eingang Augustinergasse 8). Ansonsten ist das Museum während der Fasnacht geschlossen.

MACH DIR EINE LARVE AUS KARTON



So 4.2.  | Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren

13.00 – 17.00 | Material CHF 5.–

Gestalte deine eigene Larve aus Karton und verziere sie mit wasserfesten Farben, Wolle, Stoffen, Spitzen und Fell. Ideen kannst du dir gleich neben dem Atelier in unserer Ausstellung zur Basler Fasnacht holen.
Mit Regina Mathez.

IM TANDEM DURCHS MUSEUM: BASLER FASNACHT



So 11.2. | Führung

11.00 – 12.00 | Eintritt

So 11.2. | Führung für Kinder ab 6 Jahren

10.45 – 12.00 | Material CHF 5.–


Die gleiche Ausstellung besuchen, Unterschiedliches erleben und sich danach austauschen. Das ist das Ziel der Tandemführung für Familien. Erwachsene und Kinder sind gleichzeitig auf zwei getrennten Führungen unterwegs. Während sich die Erwachsenen länger in der Ausstellung aufhalten, vertiefen die Kinder das Thema gestalterisch im Atelier.
Mit Liliane Vindret.

GSCHICHTE VO DR FASNACHT

Mi 14.2. | mittwoch-matinée

10.00 – 12.00 | CHF 10.–/5.–

Von grossen Schnäuzen, Hippies und Kubismus – die Basler Fasnacht steckt voller Geschichte und Geschichten und längst nicht alle sind bekannt.
Führung in der Fasnachtausstellung mit Tabea Buri, Kuratorin Europa.



Strohhut der Fulbe,
Sierra Leone, vor 1880

SONNE, MOND UND STERNE

AUSSTELLUNG BIS 20. JANUAR 2019

SONNE, MOND UND STERNE

So 25.2. | 18.3. Führung

11.00–12.00 | Eintritt

Sind die Gestirne Götter oder Himmelskörper? Zeichen oder Phänomene? Jede Kultur und jede Zeit hat ihre eigene Beziehung zu Sonne, Mond und Sternen. Objekte wie die Statue des aztekischen Sonnengottes Tonatiuh, ein japanischer Mondkalender oder eine Taschensonnenuhr zeugen davon. An der Führung erkunden wir faszinierende Interpretationen und Nutzungsmöglichkeiten der Gestirne, vom Alltagsgegenstand bis zum Kultobjekt. Mit Christophe Schneider oder Margrit Gontha.

→ Siehe auch Seite 9 | Ethnologie fassbar | Mi 7.2. | 18.15–19.45



SCHMUCKES PAAR

Dieser Mond strahlt – unterstützt von einem Achat – an jedem Hals. Dieses und viele Schmuckstücke mehr finden Sie in unserem Museumsshop.

AUSSTELLUNG BIS 21. JANUAR 2018

MIGRATION

BEWEGTE WELT

Figuren aus aller Welt, die selbst Migranten sind, nehmen die Rolle von Beobachtern ein.

MIGRATION

So 21.1. | letzte Führung

11.00–12.00 | Eintritt

Die Welt ist in Bewegung: Menschen migrieren aus ganz verschiedenen Gründen, auf ganz verschiedenen Wegen. Wir zeigen Migration als weltweites Phänomen, das es immer schon gegeben hat – von der Arbeitsmigration über die politische Verfolgung bis zur Glaubensflucht.

Mit Sabine Rotach.

«WANN BIN ICH ENDLICH ANGEKOMMEN?» –

MIGRANTEN ZEIGEN IHR BASEL

So 14.1. | letzte Stadtführung

14.00–15.30 | CHF 16.–/11.–

Erleben Sie Basel aus der Perspektive von Migrantinnen und Migranten. Welche Orte und Wege sind ihnen wichtig in der Stadt? Welche Möglichkeiten und Grenzen bestimmen ihre Lebenswelt? In einer 90-minütigen Führung zeigen Menschen mit Migrationshintergrund ihr Basel und erzählen vom Hoffen, Suchen und Ankommen. Mit Davide Maniscalco.

Die Stadtführung startet im Museum. Ticket auch gültig für den Museumsbesuch am gleichen Tag. Anmeldung spätestens 2 Tage vor der Führung info@mkb.ch oder 061 266 56 00. Die Stadtführungen sind auch buchbar für Schulklassen ab Sekundarstufe und für private Gruppen.

DAUERAUSSTELLUNG

GROSS

DINGE DEUTUNGEN DIMENSIONEN

Zwischen 50000 und 60000 Vogelfedern sind in dieser Federgeldrolle verarbeitet. Salomonen, vor 1989.

GROSS

So 28.1. | Führung

11.00 – 12.00 | Eintritt

Gross ist nicht überall gleich gross. In der Führung erfahren Sie mehr über kulturelle Dimensionen von Grösse. Beste Beispiele sind Macht und Status. Aber wer misst und definiert eigentlich Grösse? Und warum beeindruckt Grösse?
Mit Réka Mascher-Frigyesi.

Wir danken der L. & Th. La Roche Stiftung für ihre finanzielle Unterstützung dieser Ausstellung.



DAUERAUSSTELLUNG

STROHGOLD

KULTURELLE TRANSFORMATIONEN SICHTBAR GEMACHT

Noch bis 4. Februar in StrohGold zu sehen: Das Shibori-Schulprojekt «Blau machen auf Japanisch»

EIN ARMBAND, DAS GLÜCK BRINGT

K

So 7.1. H | Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren

13.00–17.00 | Material CHF 5.–

Was für Knoten kennst du schon? Jene zum Pferde anbinden oder Schiffe vertäuen? In der Ausstellung StrohGold siehst du einige besonders knotige Knoten zum Nachbinden. Im Atelier kannst du dir ein Glücksarmbändeli knüpfen. Mit Regina Mathez.

DIE WELT MIT ANDEREN AUGEN SEHEN

K

So 4.3. H | Offenes Atelier für Kinder ab 6 Jahren

13.00–17.00 | Material CHF 5.–

Muss blau immer blau sein und rund immer rund? Lasst uns die Welt einmal mit anderen Augen sehen: Optische Spiele und Basteleien sind perfekt dafür. Mit Linsen und optischen Kreiseln kann aus rund eckig werden und aus blau violett ... Mit Regina Mathez.

STROHGOLD

So 25.3. | Führung

11.00–12.00 | Eintritt

Warum wird ein bayrisches Dirndl aus afrikanischen Stoffen geschneidert? Sind diese Materialien überhaupt afrikanisch? Auch Gegenstände, Ideen und Techniken wandern seit je zwischen den Kulturen. Erfahren Sie mehr über diese spannenden Verflechtungsgeschichten. Mit Reingard Dirscherl.

KANTHA UND SASHIKO –

UPCYCLING MIT NADEL UND FADEN

Sa 10.3. | Workshop für Erwachsene 11.00–16.00 | CHF 95.–

Anmeldung bis Mo 5.3.2018: 061 266 56 32 oder info@mkb.ch

Bitte besondere alte Textilien (soweit vorhanden), z. B. Schals,

Schere, verschiedene Garnreste, Sticknadeln sowie

Verpflegung mitbringen.

Kantha und Sashiko sind textile Verzierungstechniken aus Indien und Japan: Im Mittelpunkt dieser Techniken steht der einfache Vorstich, mit dessen Hilfe Stofflagen verbunden werden. Dadurch entstehen zusätzliche Muster und Strukturen auf dem Textil. Die Motive variieren nach Region und Vorlieben. Geometrische Muster sind ebenso verbreitet wie florale oder gegenständliche. Im Workshop geben wir Ihren Textilien mit Hilfe dieser Techniken neues Leben.

Mit Anna Cordasco, Stephanie Lovász und Regina Mathez.



Selber knoten macht glücklich:
Knotenkunst in der Mitmachwerkstatt
«Knotenpunkt»

ZU GAST IN DER AUSSTELLUNG STROHGOLD

DIGITALE TRANSFORMATIONEN

Ab Di 6.2.

Studierende der HGK FHNW waren zu Gast in den Depots des Museums, haben sich von Objekten und ihren Biografien inspirieren lassen und sie gestalterisch in Szene gesetzt. Entstanden sind audiovisuelle Erzählungen, die einen anderen Blick auf die ausgewählten Objekte ermöglichen und den Ausstellungsraum digital erweitern. Sie bieten die Chance einer vertieften Auseinandersetzung und individuellen ästhetischen Erfahrung.

Entwickelt von Studierenden des Moduls Art Direction, Leitung: Professor Marion Fink, Master of Arts in Visueller Kommunikation und Bildforschung, Institut Visuelle Kommunikation, HGK FHNW.

ZU GAST IN DER AUSSTELLUNG STROHGOLD

KNOTENPUNKT

Bis So 1.4. | Mitmachwerkstatt

Es gibt eine Vielzahl von Knoten, je nachdem ob wir etwas verschnüren, verbinden, vertäuen, verketten oder verschlingen wollen. Bei unzähligen Tätigkeiten spielen Knoten eine Rolle: beim Klettern, beim Segeln, bei Handarbeit und nicht zuletzt beim Binden der Krawatte. Die Mitmachwerkstatt lädt alle ein, die Welt der Knoten kennenzulernen, auszuprobieren und gemeinsam Hand anzulegen, um ein grosses Knotenwerk zu schaffen.

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

Alle Angebote auf Anmeldung 14 Tage im Voraus, info@mkb.ch, 061 266 56 32. Für Schulklassen aus Basel-Stadt und Baselland gratis, für jene aus den übrigen Kantonen kostenpflichtig.

RECYCLING / UPCYCLING

1. Schuljahr bis Sekundarstufe I, wird stufengerecht angepasst

90-minütiger Workshop im Rahmen der Dauerausstellung

«StrohGold – kulturelle Transformationen sichtbar gemacht»

Ob aus Umweltbewusstsein, Not oder Lust am Umgestalten, Recycling und Upcycling erweisen sich als ebenso nützlich wie kreativ. So werden aus Sardinenbüchsen Lampen, Spielsachen oder Aktenkoffer. Aus PET entsteht ein Kleid oder Schmuck. Die Schülerinnen und Schüler lernen die verschiedensten Recycling- und Upcyclingobjekte in unserer Ausstellung «StrohGold» kennen und befassen sich mit den Möglichkeiten und Mechanismen der Wiederverwertung. Im Atelier kreieren sie selber Neues aus altem Material.

Weitere Angebote und Details unter www.mkb.ch/angebot-fuer-schulen

Shugendô-Mönch,
Japan, 18. Jh.



Veranstaltungen im Januar 2018, siehe auch www.mkb.ch

JANUAR

| | | | | |
|----|-------|---------------|---|----|
| Mi | 3.1. | 18.15 – 19.45 | Ethnologie fassbar: Zeitvorstellungen: Vorhersehbar bis ewig. Mit Beatrice Voirol, Stephanie Lovász, Richard Kunz, Tabea Buri und Sabine Rotach | |
| So | 7.1. | 11.00 – 12.00 | Letzte Führung: Der Stern von Bethlehem. Mit Eli Wilhelm | ☐ |
| So | 7.1. | 13.00 – 17.00 | Offenes Atelier für Kinder: Ein Armband, das Glück bringt. Mit Regina Mathez | ☐☐ |
| So | 14.1. | 11.00 – 12.00 | Führung: Best of. Mit Reingard Dirscherl | |
| So | 14.1. | 14.00 – 15.30 | Letzte Stadtführung: Wann bin ich endlich angekommen? Mit Davide Maniscalco* | |
| Fr | 19.1. | 18.00–02.00 | Museumsnacht**: Happy Birthday | |
| So | 21.1. | 11.00 – 12.00 | Letzte Führung: Migration. Mit Sabine Rotach | |
| So | 28.1. | 11.00 – 12.00 | Führung: Gross. Mit Réka Mascher-Frigyesi | |

*Anmeldung spätestens 2 Tage vor der Führung. 061 266 56 00 oder info@mkb.ch

**Die Museumsnacht ist eine Veranstaltung der museen basel und der Abteilung Kultur Basel-Stadt. 36 Museen und Kulturinstitutionen bieten ein reichhaltiges Programm: www.museumsnacht.ch

Museum der Kulturen Basel
Münsterplatz 20, 4051 Basel
T + 41 61 266 56 00
info@mkb.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Di–So 10.00–17.00
Jeden ersten Mittwoch im Monat:
10.00–20.00



Veranstaltungen im Februar 2018, siehe auch www.mkb.ch

Amulett «Länge Christi»,
Graubünden, 18. Jh.

FEBRUAR

| | | | |
|-----------|---------------|--|-----|
| So 4.2. | 11.00 – 12.00 | Führung: Fasnacht. Mit Liliane Vindret | H |
| So 4.2. | 13.00 – 17.00 | Offenes Atelier für Kinder: Mach dir eine Larve aus Karton. Mit Regina Mathez | K H |
| So 4.2. | 15.00 – 16.00 | Führung in Gebärdensprache mit Lautsprache: Fasnacht. Mit Lua Leirner | H |
| Mi 7.2. | 18.15 – 19.45 | Ethnologie fassbar: Faszination Maya-Kalender. Mit Alexander Brust und Christian Prager | |
| So 11.2. | 10.45 – 12.00 | Tandem-Führung für Familien: Fasnacht. Mit Liliane Vindret und Regina Mathez | F |
| Dim 11.2. | 15.00 – 16.00 | Visite guidée: Le carnaval de Bâle. Avec Liliane Vindret | |
| Mi 14.2. | 10.00 – 12.00 | mittwoch-matinée: Gschichte vo dr Fasnacht. Mit Tabea Buri | |
| So 18.2. | 11.00 – 12.00 | Führung: Fasnacht. Mit Margrit Gontha | |
| Sun 18.2. | 15.00 – 16.00 | Guided tour: The Carnival of Basel. With Margrit Gontha | |
| So 25.2. | 11.00 – 12.00 | Führung: Sonne, Mond und Sterne. Mit Christophe Schneider | |
| Di 27.2. | 19.30 – 20.45 | Konzert: Klingende Seidenstrasse* | |
| Mi 28.2. | 19.30 – 20.45 | Konzert: Klingende Seidenstrasse* | |

Museum der Kulturen Basel
Münsterplatz 20, 4051 Basel
T + 41 61 266 56 00
info@mkb.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Di–So 10.00–17.00
Jeden ersten Mittwoch im Monat: 10.00–20.00

SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN




Fasnachtsausstellung offen: Di 20.2., 12.00–18.00, Spezialeingang: Augustinergasse 8
(Ansonsten ist das Museum während der Basler Fasnacht geschlossen.)

*Wir danken der Stiftung zur Förderung des MKB
für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung.

Ahnenskulptur, Borneo,
frühes 20. Jh.

Veranstaltungen im März 2018, siehe auch www.mkb.ch



| | | | |
|----------|---------------|---|---|
| So 4.3. | 11.00 – 12.00 | Führung: Gender Trouble. Mit Nadja Breger |  |
| So 4.3. | 13.00 – 17.00 | Offenes Atelier für Kinder: Die Welt mit anderen Augen sehen. Mit Regina Mathez |   |
| Mi 7.3. | 18.15 – 20.45 | Ethnologie fassbar: Was macht Buddha im Wellnessbereich? Mit Marta Kwiatkowski, Catherine Newmark, Regula Saner, Stephanie Lovász und Sabine Rotach | |
| Sa 10.3. | 11.00 – 16.00 | Workshop für Erwachsene: Kantha und Sashiko – Upcycling mit Nadel und Faden* | |
| So 11.3. | 11.00 – 12.00 | Führung: Von der Maya-Schrift bis zur Website. Mit Christophe Schneider | |
| So 18.3. | 11.00 – 12.00 | Führung: Sonne, Mond und Sterne. Mit Reingard Dirscherl | |
| So 25.3. | 11.00 – 12.00 | Führung: Strohgold. Mit Reingard Dirscherl | |

* Anmeldung bis Mo 5.3.2018: 061 266 56 32 oder info@mkb.ch

VORSCHAU | 125 JAHRE MUSEUM DER KULTUREN BASEL

HIGHLIGHTS IM APRIL, MAI UND JUNI

VERNISSAGE: DAS GEHEIMNIS – WER WAS WISSEN DARF

Do 12.4. | 18.30 | Eintritt frei

VOTING: WÜNSCH DIR WAS!

FR 13.4. – MO 30.4.

PICKNICK-KONZERT: GEBURTSTAGSSTÄNDCHEN*

So 27.5. | 11.00 – 12.00 | Freier Eintritt ins Konzert

FAMILIENTAG: DAS GEHEIMNIS*

So 3.6. | 10.00 – 17.00 | Eintritt frei

Museum der Kulturen Basel
Münsterplatz 20, 4051 Basel
T + 41 61 266 56 00
info@mkb.ch

ÖFFNUNGSZEITEN
Di–So 10.00–17.00
Jeden ersten Mittwoch im Monat:
10.00–20.00

* Wir danken der Stiftung zur Förderung des MKB für ihre grosszügige finanzielle Unterstützung.



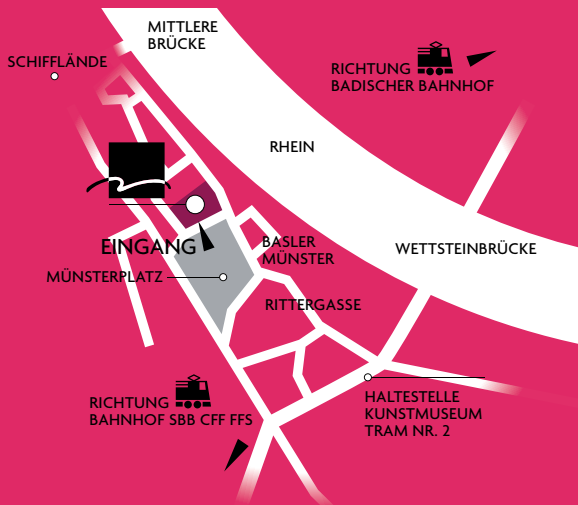
Museum der Kulturen Basel
Münsterplatz 20
4051 Basel
T + 41 61 266 56 00
info@mkb.ch

ÖFFNUNGSZEITEN Di – So: 10.00 – 17.00
Jeden ersten Mittwoch im Monat: 10.00 – 20.00

SPEZIELLE ÖFFNUNGSZEITEN

Offen an Neujahr, Mo 1.1., 10.00–17.00
Fasnachtsausstellung offen: Di 20.2., 12.00–18.00,
Spezialeingang: Augustinergasse 8
(Ansonsten ist das Museum während der Basler Fasnacht geschlossen.)

MUSEUM DER KULTUREN BASEL | VERANSTALTUNGSKALENDER NR. 1/2018 | JAN – MÄRZ



PREISE

| | |
|------------------------|----------|
| Erwachsene | CHF 16.– |
| Jugendliche 13–19 J. | CHF 5.– |
| Personen in Ausbildung | CHF 5.– |
| Gruppen (ab 10 Pers.) | CHF 11.– |

EINTRITT FREI FÜR ALLE

Happy Day **H**: erster Sonntag im Monat
Happy Hour: letzte Öffnungsstunde Di – Sa

MUSEUMSBISTRO ROLLERHOF

Di – Sa 10.00 – 18.00, So 10.00 – 17.00
Reservation: T + 41 61 261 74 44